

Fernkurse Schulungskonzepte Seminare Inhouse-Schulungen

Fernkurs



43. Fernkurs

Rechnungswesen und kaufmännische Abwicklung von Bau-Arbeitsgemeinschaften

Ausgangsüberlegungen

Das umfassende Fachwissen und die Fertigkeiten insbesondere im baubetrieblichen Rechnungswesen, die heute von den kaufmännischen Mitarbeitern für die Auftragsabwicklung wie für die Unterstützung der Unternehmensleitung erwartet werden, können in der Ausbildung oft nur unzureichend vermittelt werden.

Der Fernkurs trägt dieser Entwicklung Rechnung und wappnet die kaufmännischen Mitarbeiter mit zeitgemäßem Rüstzeug für ihre Aufgaben.

Durch die Kombination von Selbststudium und Intensivschulungen, die über einen Zeitraum von etwa sechs Monaten verteilt werden, eröffnet dieser ARGE-Fernkurs auch solchen Personen die Teilnahme, die aus unternehmensorganisatorischen Gründen und/oder wegen ihrer individuellen Arbeits- und Lebensumstände eine länger dauernde Lehrveranstaltung sonst nicht besuchen könnten.

Lernziel

Speziell auf die Kooperationsform der Bau-Arbeitsgemeinschaft ausgerichtete intensive Schulung im kaufmännischen Denken und Arbeiten.

Dabei steht das Rechnungswesen zwar im Mittelpunkt, aber nicht isoliert, sondern eingebettet in das gesamte Aufgabenbündel kaufmännischer Auftragsabwicklung. Demzufolge sollen die Teilnehmer:

- die ARGE-Verträge praxisnah anwenden können, ARGE-relevante Geschäftsvorfälle buchungstechnisch beherrschen,

ZEITRAUM

03.04.2023 - 22.09.2023

Der Lehrgang beginnt mit dem Versand des 1. Lehrbriefes und endet mit dem 4. Seminartreffen.

Die Seminartreffen finden an folgenden Terminen statt:

28.04.-29.04.2023
23.05.-24.05.2023
10.08.-11.08.2023
21.09.-22.09.2023

ORT

Oberhausen

Das Tagungsort wird mit dem Fernunterrichtsvertrag bekanntgegeben.

KOSTEN (pro Teilnehmer)

bis zum **20.02.2023** mit

Frühbucherrabatt:

2.700,00 € netto (zzgl. 19 % MwSt.)
3.213,00 € brutto (inkl. 19 % MwSt.)

danach:

2.850,00 € netto (zzgl. 19 % MwSt.)
3.391,50 € brutto (inkl. 19 % MwSt.)
einschl. Mittagessen und Tagungsgetränke
Der Teilnahmebeitrag beinhaltet das Mittagessen sowie Tagungsgetränke an den Seminartagen.

ANMELDESCHLUSS

20.03.2023

Später eingehende Anmeldungen werden gerne berücksichtigt, sofern Plätze frei sind.

Onlineanmeldung:



BWI-Bau GmbH
Institut der Bauwirtschaft

Umlandstraße 56
40237 Düsseldorf

Postfach 10 15 54
40006 Düsseldorf

Tel.: +49 211 6703-293
Fax: +49 211 6703-282
Kundenbetreuung@BWI-Bau.de

www.BWI-Bau.de

- betriebswirtschaftliche Ableitungen und Rückschlüsse aus den Geschäftsvorfällen, den Belegen und Konten ziehen,
- das ARGE-typische Berichtswesen kennenlernen und anwenden,
- Abschlusstechnik (Zwischenabschluss und Schlussbilanz) verstehen und die Voraussetzungen hierfür erkennen,
- Zwischenabschlüsse hinsichtlich der Plausibilität des Zahlenmaterials analysieren,
- Unterschiede und Zusammenhänge zwischen Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Kostenrechnung (Baubetriebsrechnung) verstehen.

Zielgruppe

- Baukaufleute, die zukünftig die baukaufmännische Abwicklung von ARGEN übernehmen sollen.
- Kaufmännische Nachwuchskräfte, die sich auf ihre Tätigkeit als Baustellenkaufmann/-kauffrau vorbereiten wollen.
- Mitarbeiter, die aus einer anderen Branche in eine Bauunternehmung übergewechselt sind und einer Auffüllung ihres Fachwissens um die bauspezifischen Kenntnisse bedürfen.
- Kaufmännische Mitarbeiter in Bauunternehmen, die ihre ARGE-Kenntnisse systematisch auffrischen wollen.

Didaktik / Methodik

Im Mittelpunkt des Lehrprogramms steht ein praktisches, in sich abgeschlossenes Beispiel einer Gemeinschaftsbaustelle (ARGE) mittlerer Größenordnung, das lehrmethodisch aufbereitet ist. Dies ermöglicht die praxisingerechte Veranschaulichung eines kompletten Bauauftrags in seiner gesamten rechnungsmäßigen Abwicklung. Darüber hinaus lassen sich am Beispiel einer ARGE die "Lebensphasen" eines Baubetriebs (auf Zeit), angefangen von der Gründung bis zur Ergebnisermittlung und -analyse, ausgezeichnet demonstrieren. Dabei werden aber auch die Abweichungen zwischen der Rechnungslegung einer ARGE und der Bauunternehmung behandelt.

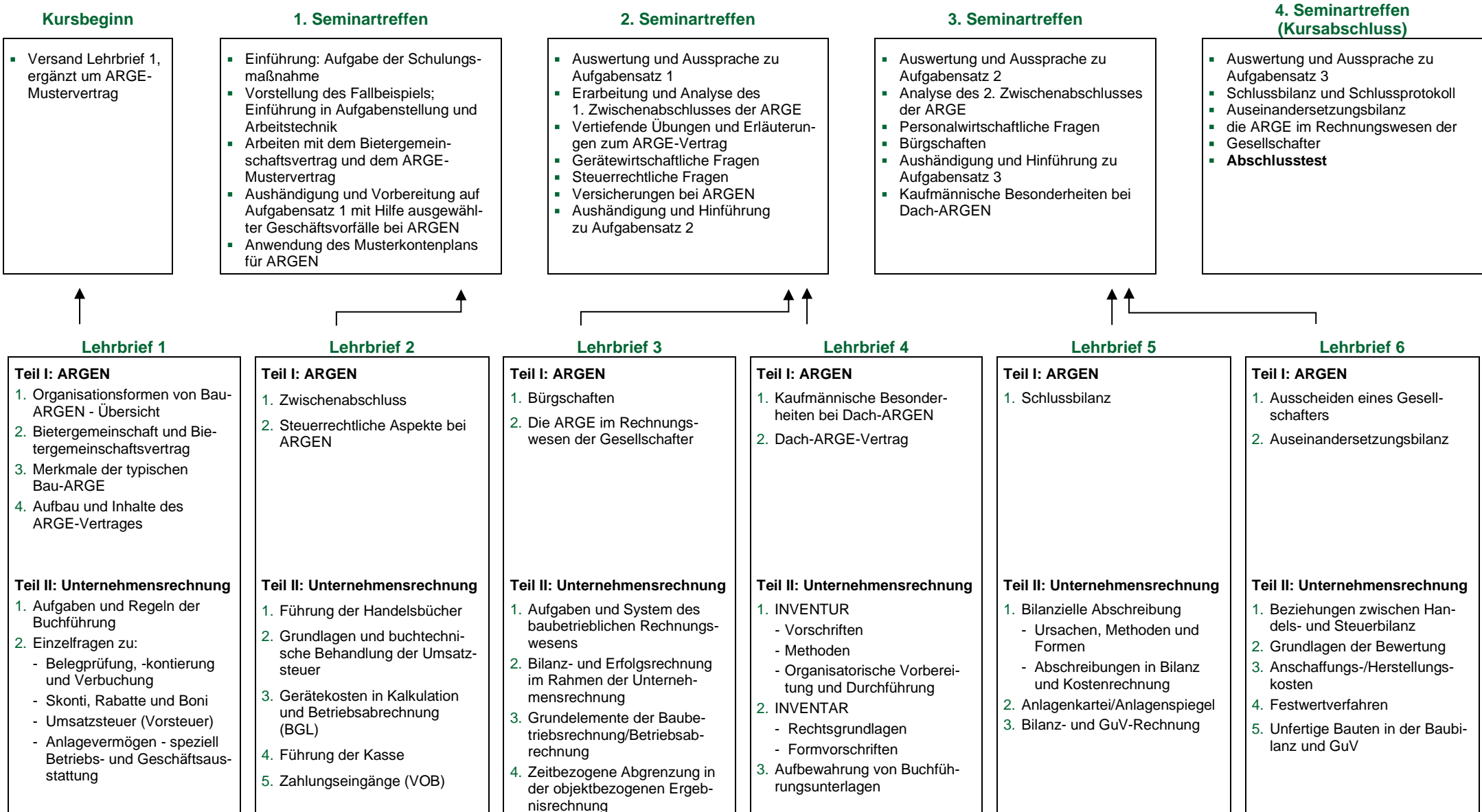
Da die Fallstudie konzeptionell so aufgebaut ist, dass die ARGE, die als Übungsbeispiel besprochen wird, als Nachunternehmer einer Dach-ARGE tätig ist, werden auch die Besonderheiten bei Dach-ARGEN thematisiert.

Die Teilnahme an dem Kurs ist arbeitsintensiv, weil Kontierungs-, und Buchungsübungen in selbständiger (allerdings gelenkter) Hausarbeit einen breiten Raum einnehmen.

Bei den Aufgaben und Lösungen werden die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebenen Organisationsmittel verwendet:

- der Bietergemeinschaftsvertrag
- ein auf den Baukontenrahmen abgestimmten Kontenplan für ARGEN,
- die Musterformulare zum ARGE-Berichtswesen,
- der ARGE-Muster-Vertrag
- der Dach-ARGE-Muster-Vertrag
- die Baugeräteliste (BGL)

in der jeweils aktuell gültigen Fassung.



Lernorganisation

Um einerseits die berufsbegleitende Teilnahme an dem Kurs zu ermöglichen und andererseits das Lernziel zu sichern, erfolgt der Ablauf gemäß vorgehender Rahmenübersicht.

Der Kurs wird in einem Zeitraum von rund sechs Monaten abgewickelt. In dieser Zeit sind drei Aufgabensätze und sechs Lehrbriefe zu bearbeiten, wobei die Hausarbeit vornehmlich in der Bearbeitung von Geschäftsvorfällen besteht, die der praktischen Anwendung des ARGE-Vertrages dienen.

Zusätzlich zum Fernstudium werden begleitend vier Seminartreffen als Stützkurse durchgeführt:

An diesen Seminartagen werden Fragen, die bei der Bearbeitung der Hausaufgaben entstanden sind, geklärt, der bisherige Lehrstoff vertieft und Vorbereitungen für den folgenden Lehrabschnitt gegeben. Die vier Seminartreffen sind jeweils zweitägig.

Das erlernte Wissen wird beim letzten Seminartreffen mittels eines Abschlussstests überprüft. Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreich absolviertem Lehrgang eine Bescheinigung als BWI-Bau-zertifizierter ARGE-Kaufmann / ARGE-Kauffrau.

Durch die Kombination von Hausarbeit und Seminarunterricht, die zudem die stete Verbindung des vermittelten Lehrstoffes mit der praktischen Anwendung und Anschauung am Arbeitsplatz sichert, wird ein optimaler Lerneffekt erreicht.

Referenten

Oliver **Meichsner**
Baufachwirt, Havixbeck

Dipl.-Kfm. Sascha **Wiehager**, CISA
Geschäftsführer BWI-Bau GmbH - Institut der Bauwirtschaft, Düsseldorf

Teilnahmebedingungen

Anmeldung: Der Fernkurs ist aus semintechnischen Gründen auf maximal 25 Teilnehmer begrenzt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Nach Anmeldeschluss eingehende Anmeldungen werden gerne berücksichtigt, sofern die Veranstaltung durchgeführt wird.

Die Teilnehmer erklären sich mit der Anmeldung einverstanden, dass ihre persönlichen Daten zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Kosten: Der Gesamtbetrag ist in zwei Raten à netto 1.425,00 € / brutto 1.695,75 € mit Erhalt der entsprechenden Rechnung innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum zahlbar. Damit werden abgegolten:

- Sämtliches Lehrmaterial, insbesondere sehr umfangreiche Lehrbriefe und Übungsaufgaben,
- 4 Seminartreffen (= 8 Seminartage),
- Musterlösungen zu allen Aufgaben,
- Korrekturen der Aufgabenlösungen und des Abschlussstests.

Verbindliche Rechnungsanschrift: Wir behalten uns vor, im Falle einer nachträglich vom Kunden gewünschten Rechnungsschreibung einen Kostenbeitrag von netto 15,00 € / brutto 17,85 € zu erheben.

Fernunterrichtsvertrag: Nach Anmeldung und vor Beginn des Fernlehrganges wird mit den Teilnehmern ein Fernunterrichtsvertrag gemäß Fernunterrichtsschutzgesetz vom 04.12.2000 geschlossen, in dem alle Rechte und Pflichten der Vertragsparteien, insbesondere auch zu den Teilnahmebeträgen, zum Rücktrittsrecht und zur Kündigung explizit geregelt sind.

Durchführungsvorbehalt: Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen seitens des BWI-Bau kurzfristig abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung; in diesem Fall besteht für das BWI-Bau nur die Verpflichtung zur Rückerstattung des bereits bezahlten Teilnahmebetrages.

In Ausnahmefällen behält sich das BWI-Bau den Wechsel von Referenten vor.

Haftung

1. Wir haften in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

2. In sonstigen Fällen haften wir - soweit in Nr. 3 nicht abweichend geregelt - nur bei Verletzung einer Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen dürfen (sogenannte Kardinalpflicht), und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens. In allen übrigen Fällen ist unsere Haftung vorbehaltlich der Regelung in Nr. 3 ausgeschlossen.

3. Unsere Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt von den vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüssen unberührt.

Streitbeilegung: Die BWI-Bau GmbH - Institut der Bauwirtschaft wird nicht an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle i.S.d. VSBG teilnehmen und ist auch hierzu nicht verpflichtet.

Verbindliche Anmeldung

43. Fernkurs: Rechnungswesen und die kaufmännische Abwicklung von Bau-Arbeitsgemeinschaften (Kenn-Nr. 21032343)
vom 03.04.2023 bis 22.09.2023, **Oberhausen**

Zur o. a. Veranstaltung melden wir zu den in der Ausschreibung genannten Konditionen an:

Name / Vorname

Position / Abteilung

Name / Vorname

Position / Abteilung

Firma

Straße / Postfach

Postleitzahl / Ort

Telefon (-Durchwahl)

Fax

E-Mail

Verbindliche Rechnungsanschrift*:

Ort/Datum

Unterschrift / Firmenstempel

*s. Ausschreibung "Teilnahmebedingungen"

Allgemeine Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftstätigkeit sowie im Kundenverhältnis gemäß EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind abrufbar unter <https://www.bwi-bau.de/datenschutz/> oder unter oder unter

